

Rinder aktuell: Vergleichender Mischfuttertest

Durchwachsene Ergebnisse für Milchleistungsfutter



Alle eingesetzten Grundfuttermittel sollten nach ausreichender Silierung beprobt und im Futtermittellabor umfassend analysiert werden. Dazu gehören Mineralstoffe, Spurenelemente und die Gärqualität.

Die Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein teilt mit, dass der Verein Futtermitteltest (VFT) von Dezember 2019 bis April 2020 (Vergleichender Mischfuttertest Nummer 01/2020) neun Milchleistungsfutter (MLF) aus Schleswig-Holstein beprobt, überprüft und bewertet hat. Dabei handelt es sich um Futtermittel, die insgesamt zwei verschiedenen Herstellerwerken zuzuordnen waren.

Die deklarierten Energiegehalte der MLF lagen laut Herstellerangaben zwischen 7,0 und 7,4 MJ NEL/kg, die Rohproteingehalte zwischen 18,0 und 27,0 %. Vier der MLF enthielten Angaben zum nutzbaren Rohproteingehalt (nXP-Gehalt) und dem Gehalt an Stärke. Die Angabe zur ruminale N-Bilanz (RNB) wurde bei einem dieser MLF gemacht. Bei fünf MLF wurden keine Angaben zum Energiegehalt gemacht. Laut Deklaration der restlichen vier MLF entsprachen diese der Energiestufe $\geq 7,0$ MJ NEL/kg (1 x 7,0 MJ NEL/kg, 1 x 7,3 MJ NEL/kg und 2 x 7,4 MJ NEL/kg). Alle geprüften Futtermittel enthielten darüber hinaus Angaben zu Roh-

fett, Rohfaser, Rohasche und den Mineralstoffen Kalzium, Phosphor und Natrium. Bei vier MLF wurden Vitamine und Spurenelemente zugesetzt. Diese wurden bei allen MLF angegeben. Bei keinem der geprüften Futter wurden die An-

teile der eingesetzten Komponenten in Prozent ausgewiesen. Vier Futter waren zu einer ausgeglichenen Grundfutterration einzusetzen, während bei zwei MLF der (leichte) Eiweißausgleich im Vordergrund stand. Bei drei MLF han-

delt es sich um Sondermischungen, die nach einer Rationsberechnung einzusetzen sind.

Die vorliegenden Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Futterchargen und sind nicht auf andere Produkte oder län-

Tabelle 1: Prüfung der Inhaltsstoffe und Einhaltung der Deklaration

Hersteller/Werk	Produkt	Angaben der Hersteller						weitere Befunde	
		Energie (NEL) MJ/kg	Rohprotein %	Kalzium %	Phosphor %	Rohfaser %	Rohfett %	ADFom %	Stärke %
ATR, Husum	ATR Topmilch 6 mit GlucoPan gepr	7,4	19,5	0,70	0,48	5,6	2,8	7,3	35,9
ATR, Husum	ATR SM Protein 3,5 mm gepr.	7,4	23,0	0,25	0,47	5,9	2,5	7,2	31,0
ATR, Husum	ATR SM VM M/R/TS FREE	7,0	23,5	0,60	0,60	9,9	2,9	15,2	22,7
ATR, Husum	ATR SM VM, gepr.	7,3	24,5	0,43	0,49	8,3	2,9	10,7	23,6
HaGe Nord, Rendsburg	HaGe QM 184 Mais	k.A. (6,64)	18,0	0,71	0,58	9,4	3,1	10,9	26,1
HaGe Nord, Rendsburg	Profil Terra 204	k.A. (6,78)	20,0	0,71	0,60	10,8	3,5	15,0	19,5
HaGe Nord, Rendsburg	HaGe QM 204	k.A. (6,79)	20,0	0,71	0,63	9,4	3,4	12,3	21,6
HaGe Nord, Rendsburg	Terra 25, Prf.	k.A. (6,77)	25,0	0,35	0,87	9,4	5,2	13,7	13,6
HaGe Nord, Rendsburg	HaGe VMR 90 Ausgleich	k.A. (7,23)	27,0	0,26	0,61	4,6	3,7	7,1	24,6

k.A.: keine Angabe; (): analysierter/berechneter Wert

Tabelle 2: Fachliche Bewertung nach Einsatzzweck

Hersteller/Werk	Produkt	Fütterungshinweise/zusätzliche Angaben des Herstellers	Kommentierung	Bewertung
ATR, Husum	ATR Topmilch 6 mit GlucoPan gepr	EF für Milchkühe, zu ausgeglichenen Grundfuttermitteln, nXP und RNB angegeben, mit geschütztem Eiweiß	in Ordnung	1
ATR, Husum	ATR SM Protein 3,5 mm gepr.	EF für Milchkühe, nXP angegeben, nach Rationsberechnung	in Ordnung	1
ATR, Husum	ATR SM VM M/R/TS FREE	EF für Milchkühe, nach Rationsberechnung, nXP angegeben	knapper Rohproteinuntergehalt	2
ATR, Husum	ATR SM VM, gepr.	EF für Milchkühe, nXP angegeben, nach Rationsberechnung	in Ordnung	1
HaGe Nord, Rendsburg	HaGe QM 184 Mais	EF für Milchkühe, zu ausgeglichenen Grundfuttermitteln	fehlende Energiedeklaration	3
HaGe Nord, Rendsburg	Profil Terra 204	EF für Milchkühe, zu ausgeglichenen Grundfuttermitteln	fehlende Energiedeklaration	3
HaGe Nord, Rendsburg	HaGe QM 204	EF für Milchkühe, zu ausgeglichenen Grundfuttermitteln	fehlende Energiedeklaration	3
HaGe Nord, Rendsburg	Terra 25, Prf.	EF für Milchkühe, zu Grundfuttermitteln mit leichtem Eiweißmangel, nach Rationsberechnung	fehlende Energiedeklaration, knapper Kalziumgehalt	3
HaGe Nord, Rendsburg	HaGe VMR 90 Ausgleich	EF für Milchkühe, zum Ausgleich von Grundfuttermitteln mit Eiweißmangel, nach Rationsberechnung	fehlende Energiedeklaration	3

gere Zeiträume übertragbar. Unter futtermitteltest.de können auch die Ergebnisse anderer Regionen eingesehen werden. Dort sind auch die Vorgehensweise und die Bewertung der Futtermittel erläutert.

Kommentierung der Ergebnisse

Für alle Futtermittel konnten die vorliegenden Deklarationsangaben der Hersteller durch die Analysenwerte nach futtermittelrechtlichen Vorgaben, unter Berücksichtigung der gesetzlichen Toleranzen, bestätigt werden. Der VFT verlangt darüber hinaus eine Energieangabe und berücksichtigt für die Bewertung auch kleinere Abweichungen sowie die Aussagefähigkeit des Fütterungshinweises. Bei einem MLF wurde ein knapper Rohproteinuntergehalt festgestellt. Dies führte zu einer Abwertung der Gesamtnote. Die fehlende Deklaration des Energiegehaltes bei fünf

MLF führte ebenfalls zu einem Abzug in der Gesamtbewertung. Die restlichen drei Futtermittel, bei denen keine nennenswerten Unter- oder Überschreitung der angegebenen Gehalte beziehungsweise der Vorgaben auftrat, wurden mit der besten Note bewertet.

Rationen berechnen

Wir können unsere Kühe nur leistungs- und wiederkäuergerecht ernähren, wenn wir wissen, welche Nährstoffe unsere eingesetzten Futtermittel enthalten. Dies bedingt zum einen eine möglichst umfassende Deklaration der Kraftfuttermittel und zum anderen regelmäßige und umfangreiche Analysen der Grundfuttermittel. Neben den Grundnährstoffen sollten Mineralstoffe, Spurenelemente und die Gärqualität jeder Silage zumindest bei der ersten Probeentnahme beim Futtermittellabor mit

in Auftrag gegeben werden. Eine weitere, regelmäßige Überprüfung zumindest der Grundnährstoffe ist empfehlenswert. Liegen die Nährstoffgehalte aller eingesetzten Futtermittel vor, ist eine Rationsberechnung unabdingbar, um Kühe in jeder Lebens- beziehungsweise Leistungsphase entsprechend zu

versorgen. Nur so können Mangel-situationen oder ein Luxuskonsum verhindert und eine möglichst lange Nutzungsdauer durch gesunde Kühe erreicht werden.

VFT, Dr. Luise Prokop
Landwirtschaftskammer
Tel.: 0 43 81-90 09-47
lprokop@lksh.de



Im Rahmen des Fütterungscontrollings kann eine Schüttelbox wertvolle Informationen über die Mischgenauigkeit und die Partikelgrößenverteilung der gefütterten Ration liefern. Fotos: Dr. Luise Prokop

YaraBela® SULFAN® – DAS ORIGINAL

EFFIZIENTER STICKSTOFF-SCHWEFEL-DÜNGER FÜR GETREIDE, RAPS UND GRÜNLAND



Mehr Infos?
www.yara.de/sulfan
Tel.: 02594 798798

YaraBela®